Dipl.-Ing.
DIETER SEITZ
öffentl. bestr. Vermessungsing.
Ingenieurbüro für Vermessungstechnik
Philosophenweg 27 · 76 Offenburg
Tel. 0781 - 76049
Gemeinde Seelbach
Gemarkung Wittelbach
M 1: 500
Datum: 21.01.1988
Die Darstellung der Grenzen stimmen mit dem Liegenschaftskataster überein
19.3.1990



ZEICHENERKLÄRUNG

- DORFGEBIET (MD)
- EINGEMESSEE GEBÄUDE
- ABBRUCH VON GEBÄUDE
- ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
- GRÜNANLAGE
- KINDERSPIELPLATZ
- BOLZPLATZ
- TENNISPLATZ
- V VERKEHRSGRÜN
- ERHALTUNG VON BÄUMEN
- ANPFLANZEN VON BÄUMEN
- BACH
- GEMEINBEDARFSFLÄCHEN
- ÖFFENTLICHE VERWALTUNG
- KINDERGARTEN
- JUGENDMUSIKHAUS
- GRENZE GELTUNGSBEREICH
- BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- WEGFALLENDE GRUNDSTÜCKS-GRENZEN
- BAUGRENZE
- GA GARAGEN
- ABGRENZ.UNTERSCHIEDL.NUTZUNG
- ABGRENZ.SONST.UNTERSCHIEDL. FESTSETZUNGEN
- FREIZUHALTENDE SICHTFLÄCHEN
- EINSEITIGE GRENZBEBAUUNG
- P ÖFFENTL.PARKFLÄCHE
- FAHRVERKEHRSSTRASSE
- GEHWEG (FUSSWEG)

- o OFFENE BAUWEISE
- a ABWEICHENDE BAUWEISE
- HAUPTFIRSTRICHTUNG
- D KULTURDENKMAL
- (1) NUMMER DER NUTZUNGSSCHABL

ART DER BAUL.NUTZUNG	ZAHL D.VOLLGESCH.
GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHOSSFLÄCHENZ.
DACHNEIGUNG	BAUWEISE

1	MD	II=I+D	2	MD	II
	0,3	0,5		0,3	0,6
	40°-50°	o		40°-50°	o
3	MD	II	4	GEMEIN-BEDARF	II
	0,4	0,7		0,3	0,5
	40°-50°	o		40°-50°	a
5	GEMEIN-BEDARF	II	6	GEMEIN-BEDARF	II
	0,4	0,7		0,5	0,8
	40°-50°	o		40°-50°	a

GEMEINDE SEELBACH-WITTELBACH FASSUNG 3
BEB. PL. "ORTSKERN-WITTELBACH" ANLAGE 5
ZEICHNERISCHER TEIL BLATT 1

AUFGESTELLT
NACH § 2 ABS.1 BAUGB VOM 8.12.1986
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES VOM 11.2.1985
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 23.2. - 02.03.1985
DEN 17.9.1990 DER BÜRGERMEISTER

BÜRGERBETEILIGUNG
NACH § 3 ABS.1 BAUGB VOM 8.12.1986 AM 14.9.1987

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
NACH § 3 ABS.2 BAUGB VOM 8.12.1986 VOM 06.8.1990
BIS 06.9.1990
ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM 21.7. - 27.7.1990

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN
NACH § 10 BAUGB VOM 8.12.1986 IN VERBINDUNG MIT § 4 ABS. 1 GO AM 17.9.1990
DEN 17.9.1990 DER BÜRGERMEISTER

ANGEZEIGT
NACH § 11 BAUGB VOM 8.12.1986

RECHTSKRÄFTIG
NACH § 12 BAUGB VOM 8.12.1986
DURCH ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG VOM _____
DEN _____ DER BÜRGERMEISTER

ÜBEREINSTIMMUNG
ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VORSTEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLÜSSEN DES GEMEINDERATES ÜBEREINSTIMMT.

AUSGEFERTIGT, DEN _____ DER BÜRGERMEISTER

PLAN VOM 19-03-90 M. 1:500

STÄDTEBAU UND DORFENTWICKLUNG
Diplomingenieure Brenner Dietrich Schoettle Freie Architekten
Oberlinden 7 7800 Freiburg · Telefon 0761 - 22 5 89

SE-B2